

## Juristische Fragen im Bereich Altersgerechter Assistenzsysteme



Vorstudie im Auftrag von VDI/VDE-IT  
im Rahmen des BMBF-Förderprojektes  
"Altersgerechte Assistenzsysteme für ein gesundes und unabhängiges Leben - AAL"

ULD  
Unabhängiges Landeszentrum für  
Datenschutz Schleswig-Holstein

**Auftraggeber:** VDI/VDE Innovation +  
Technik GmbH, Steinplatz 1, 10623  
Berlin

**Verfasser:** Unabhängiges  
Landeszentrum für Datenschutz  
Schleswig-Holstein (ULD) –  
Holstenstr. 98, 24103 Kiel

**Stand:** Dezember 2010

**Format:** DIN A4, 187 Seiten

**Verfügbarkeit:** im Laufe des Februars 2011  
unter: [www.aal-deutschland.de](http://www.aal-deutschland.de)  
[www.datenschutzzentrum.de](http://www.datenschutzzentrum.de)

ULD  
Unabhängiges Landeszentrum für  
Datenschutz Schleswig-Holstein

### Artikel 1

(1) Die **Würde** des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

(2) Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.

(3) Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

### Artikel 2

(1) Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.

(2) Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Die **Freiheit** der Person ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden.<sup>1</sup>

## Funktion des institutionalisierten Datenschutzes

Der institutionalisierte Datenschutz prüft die organisierte Informationsverarbeitung und Kommunikation in der **asymmetrischen Machtbeziehung** zwischen...

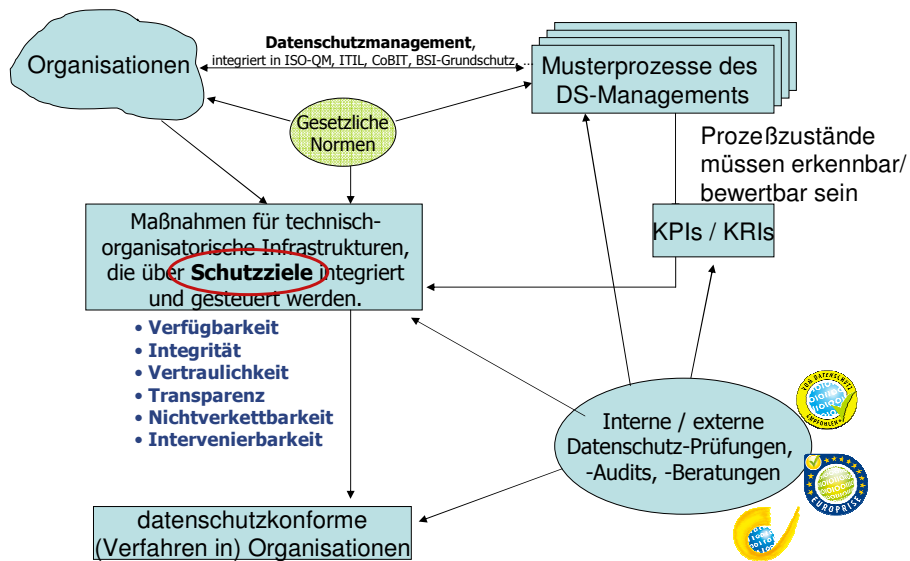
- öffentlicher Verwaltung und deren **Bürger**
- privaten Unternehmen und deren **Kunden**
- Praxen / Instituten und deren **Patienten, Mandanten, Klienten, Individuen, Subjekte, Menschen.**
- IT-Infrastruktur-Providern und deren **Nutzern**  
(bspw. Access-, Suchmaschinen-, Mail-, Socialnetwork-Betreiber)
- Institutionen und deren **Mitarbeitern oder Mitgliedern.**

AAL?

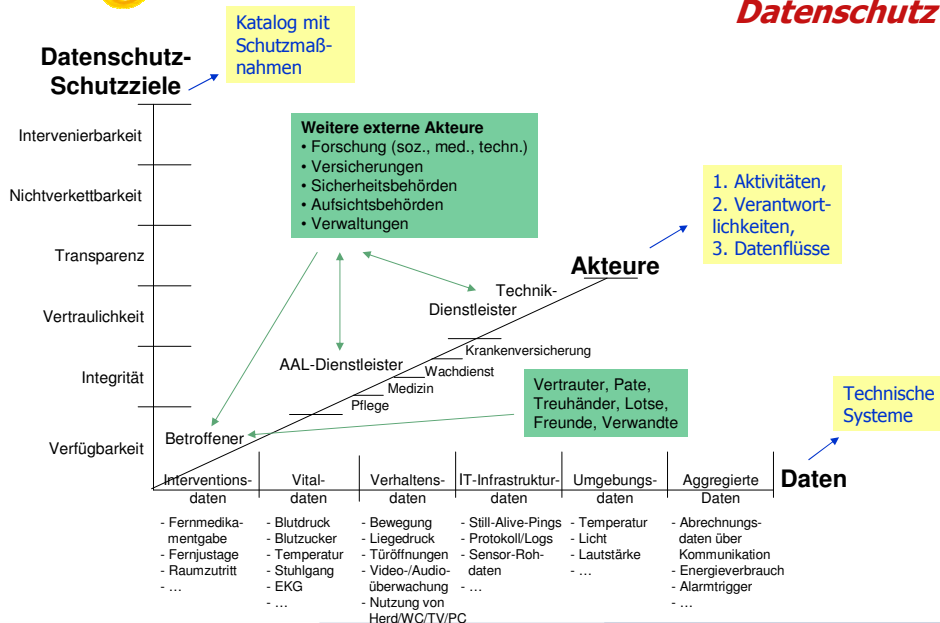
Der institutionalisierte Datenschutz beurteilt diese Konstellationen **auf der rechtlichen Grundlage** vornehmlich aus der Interessenslage betroffener Personen und arbeitet proaktiv an Lösungen, mit denen diese Konstellationen unter operativ **angemessene Bedingungen** gestellt werden können.

## Big Picture

### DS-Management, Schutzziele, KPI/KRI, PenTests



- Schutzziele spielen seit rund **20 Jahren** eine große Rolle im Rahmen der Herstellung von Datensicherheit (DoD, CC, BSI-Grundschutz etc.)
- Konventionelle Schutzziele der Datensicherheit sind die Sicherung der **Verfügbarkeit**, der **Integrität** und der **Vertraulichkeit** von Daten bzw. der Prozesse der Datenverarbeitung.
- Die Datensicherheit ergänzenden Schutzziele des Datenschutzes sind
  - **Transparenz**,
  - **Intervenierbarkeit** und
  - **Nichtverkettbarkeit**.
- Schutzziele werden durch **Maßnahmen** auf dem Stand der Technik operationalisiert, Maßnahmen enthalten Regelungsgrößen für **Prozesse**, die nach best-practice-Erwägungen eingerichtet werden.
- In einer Konzeptionsphase eines neuen Verfahrens muss der **Schutzbedarf** von Daten analysiert und festgelegt werden (Schutzbedarfsstufen: normal, hoch, sehr hoch).
- Mit dem **GS-Tool** steht eine Datenbank zur Modellierung von IT Infrastruktur und der zu treffenden Maßnahmen zur Verfügung.



### Schutzziele operationalisieren Anforderungen an...

- **Beherrschbarkeit**

Organisationen müssen nachweisen, *dass sie wissen was sie tun.*

- **Fairness**

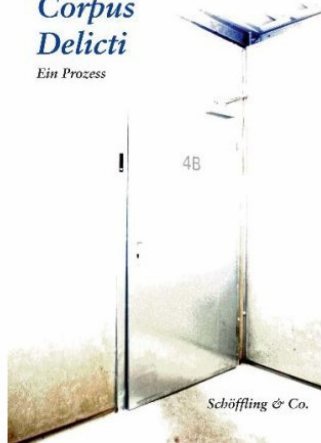
Organisationen müssen die Freiheitsversprechen in den Konzepten Bürger, Kunde, Patient, Mandant, Individuum bedienen.

- **Systemvertrauen**

Vertrauen wird beansprucht und gewährt. Vertrauen macht Kommunikationen schnell und effektiv. Genau darauf ist eine moderne Gesellschaft an gewiesen.

- Hohe Datenschutzrelevanz von AAL, weil der **Kernbereich des Privatlebens** von Menschen betroffen ist.
- Weil wahrscheinlich lange noch gesetzliche **Rechtsgrundlagen fehlen**, wird vieles über **Einwilligungen** und Verträge abgewickelt.
- Gefordert sind technisch-organisatorische Maßnahmen für eine Datenverarbeitung mit überwiegend **sehr hohem Schutzbedarf**, absehbar wegen Erhebung hochauflösender Medizin- und Verhaltensdaten.
- Es besteht ein hohes Risiko der **Verantwortungsdiffusion** für AAL-Systeme.
- AAL läuft auf eine **Industrialisierung** – das heißt: standardisierte, technisierte, verwissenschaftlichte, durchökonomisierte und verrechtlichte – der Betreuung hilfebedürftigen Menschen hinaus.
- Souveränität über den bevorzugten Aufenthaltsort innezuhaben – etwa: Pflege und medizinische Versorgung zuhause – ist ein wesentlicher Aspekt informationeller Selbstbestimmung, der zugleich gewisse **Freiheitseinschränkungen rechtfertigt**.
- Sich auch bei zwar unvernünftigem aber sozial üblichen Verhalten nicht rechtfertigen zu müssen, ist ebenfalls ein wesentlicher Aspekt informationeller Selbstbestimmung: **Beobachtbarkeit erzeugt Rechtfertigungsdruck**.
- Stärkung des Datenschutzes in AAL-Komponenten und Systemen böte einen weltweit verwertbaren Akzeptanz- und **Wettbewerbsfaktor**.

*Juli Zeh  
Corpus  
Delicti  
Ein Prozess*



Keinen Zweifel:  
AAL wird kommen.



**Martin Rost**

E-Mail [martin.rost@datenschutzzentrum.de](mailto:martin.rost@datenschutzzentrum.de)  
 Telefon 0431 9881391  
 Adresse Holstenstraße 98, 24103 Kiel  
 Web [www.datenschutzzentrum.de](http://www.datenschutzzentrum.de)